



PRINCE2 Agile-Prüfung

Musterprüfung 1 Fragenheft

Dauer der Prüfung: 2 Stunden und 30 Minuten

Hinweise zur Prüfung

- 1. Sie sollten versuchen, alle 50 Fragen zu beantworten. Für jede Frage gibt es einen Punkt.**
- 2. Lesen Sie sich das Szenario sorgfältig durch und beantworten Sie anschließend die Fragen 7 bis 50.**
- 3. Alle Antworten müssen auf dem beigelegten Antwortbogen markiert werden.**
- 4. Benutzen Sie einen Bleistift (KEINEN Kugelschreiber oder Füller), und markieren Sie Ihre Antwort im Antwortbogen deutlich. Es gibt pro Frage nur eine richtige Antwort.**
- 5. Sie haben für die Beantwortung dieser Fragen 2 Stunden und 30 Minuten Zeit.**
- 6. Für die Prüfung darf ausschließlich das PRINCE2 Agile-Handbuch zu Hilfe genommen werden, das heißt, außer dem *Szenarioheft*, dem *Fragenheft*, dem *Antwortbogen* und dem PRINCE2 Agile-Handbuch dürfen keine anderen Materialien verwendet werden.**
- 7. Die Szenarien basieren nicht auf tatsächlich existierenden Organisationen. Ähnlichkeiten mit bekannten Organisationen sind rein zufällig.**

Dies ist eine leere Seite.

Fragenheft

1. Wie lässt sich Lean-Startup beschreiben?
 - a) Ein Ansatz zur Verbesserung des Systems, mit dem gesteuert wird, wie viele Arbeiten gleichzeitig durchgeführt werden.
 - b) Ein Ansatz, der durch eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Entwicklung und Betrieb IT Services schafft.
 - c) Ein Ansatz zur Anwendung agiler Verfahren für große und komplexe Arbeiten über die gesamte Organisation hinweg.
 - d) Ein Ansatz zur schnellen Bereitstellung neuer Produkte, ursprünglich basierend auf der Gründung neuer Unternehmen.

2. Für welche Art von Veränderung sollte PRINCE2 Agile verwendet werden?
 - a) Priorisierung von Ideen zur Verbesserung bzw. kontinuierlichen Verbesserung eines Produkts.
 - b) Entwicklung eines neuen Services, der noch nicht verstanden bzw. noch nicht vollständig definiert ist.
 - c) Beantwortung einfacher Änderungsanfragen von Vertriebsmitarbeitern.
 - d) Bearbeitung einer langen Liste von kleineren Upgrades, die regelmäßig ergänzt wird.

3. Was beschreibt einen agilen Ansatz, der in PRINCE2 Agile integriert werden kann?
 - a) Begrenzung der Menge der laufenden Arbeiten und Nutzung von Visualisierung, um Fortschritte anzuzeigen.
 - b) Besteht aus einer Sequenz von Phasen wie Design, Build und Test.
 - c) Priorisierung und Einreichung häufiger Anfragen zur Verbesserung bestehender operativer Produkte.
 - d) Darstellung der beabsichtigten längerfristigen Funktionalität des Produkts in einem Diagramm und Visualisierung für das Projektteam.

4. Wie lässt sich die PRINCE2-Methode des Projektmanagements gemäß den acht „Anleitungspunkten“ beschreiben?
- a) Sie folgt der traditionellen Notwendigkeit eines detaillierten Designs vor Entwicklungsbeginn.
 - b) Sie erfordert die Fertigstellung der Arbeiten auf lineare Art und Weise in aufeinander folgenden Phasen.
 - c) Sie empfiehlt einen flexiblen, delegierten Ansatz für das Projektmanagement.
 - d) Sie arbeitet effektiv mit agilen Ansätzen, wenn bestimmte Anleitungsbereiche entfernt werden.
5. Wie könnte eine PRINCE2-Organisation durch PRINCE2 Agile gewinnen?
- a) Sie profitiert, indem sie versteht, was Agile ist und wie es funktioniert.
 - b) Sie profitiert von den Vorteilen der Integration von Agile in ihre bestehenden PRINCE2-Praktiken.
 - c) Sie profitiert von der Annahme eines Industriestandards für das Projektmanagement.
 - d) Sie profitiert, indem sie versteht, wie PRINCE2 Agile funktioniert und wie es sich in ihre bestehenden Arbeitsweisen einbinden lässt.
6. Wie verknüpft ein Delivery-Team PRINCE2 mit agilen Arbeitsweisen und wie bindet es diese ein?
- a) Durch Selbstorganisation innerhalb der vom Projektmanager festgelegten Befugnisgrenzen.
 - b) Durch effektivere, umfassende Kommunikation in Teamprojekten.
 - c) Durch die Priorisierung der Anforderungen mit MoSCoW.
 - d) Durch Anwendung von Phasen statt Timeboxes für das Projektmanagement.

Beantworten Sie die folgenden Fragen anhand des Projektszenarios und der zusätzlichen Informationen zum Rebranding:

7. „Chestertons Cheese? Yes please!“ Die Retrospektive zum Projekt ergab, dass das Unternehmen trotz der erfolgreichen Kampagne ein Problem bezüglich der Wiedererkennung in seinen nicht-englischsprachigen Märkten hat. Es wurde empfohlen, dass künftige Kampagnen ein klar unterscheidbares Branding nutzen.

Welches PRINCE2-Prinzip ist hier angewandt?

- a) Produktorientierung
 - b) Lernen aus Erfahrungen
 - c) Fortlaufende geschäftliche Rechtfertigung
 - d) Steuern über Managementphasen
8. Es wurde empfohlen, mithilfe einer Marketingkampagne zu bestimmen, ob das geplante neue Unternehmenslogo ausreichend eindeutig und wiedererkennbar ist. Diese Kampagne ist auf ein nicht-englischsprachiges Land ausgerichtet.

Wie effektiv wird dabei das Prinzip der „fortlaufenden geschäftlichen Rechtfertigung“ angewendet?

- a) Das Prinzip wird gut angewendet, da es zur Bestimmung des „Minimum Viable Product“ für das neue Unternehmenslogo beiträgt.
- b) Das Prinzip wird gut angewendet, da es eine positive Auswirkung auf die aktuelle agile Umgebung hat.
- c) Das Prinzip wird schlecht angewendet, da das „Minimum Viable Product“ mit der Durchführbarkeit des Projekts als Ganzem zu tun hat.
- d) Das Prinzip wird schlecht angewendet, da das geplante neue Unternehmenslogo möglicherweise nicht ausreichend eindeutig und wiedererkennbar ist.

9. Eine Marketingkampagne für „Chestertons Blue“ ist auf ein nicht-englischsprachiges Land ausgerichtet, um zu bestimmen, ob das geplante neue Unternehmenslogo ausreichend eindeutig und wiedererkennbar ist. Der Benutzervertreter genehmigt das gewählte Logo. Während des letzten täglichen Stand-up-Meetings von Brand-u-Like wurden diverse Beobachtungen gemacht.

Welche Beobachtung sollte als Element aufgezeichnet werden, das den Fortschritt des Teams möglicherweise behindern kann?

- a) Eine Ausrichtung auf die Niederlande könnte die Wahrnehmung erhöhen, was positive Auswirkungen auf das internationale Käsefestival haben würde.
 - b) Das gewählte Logo ist möglicherweise nicht ausreichend eindeutig und wiedererkennbar, was negative Auswirkungen auf das internationale Käsefestival haben würde.
 - c) Für die Marketingkampagne für „Chestertons Blue“ ist eine Erhöhung des Marketingbudgets erforderlich.
 - d) Der Benutzervertreter hat berichtet, dass auf seiner Seite in den nächsten drei Monaten möglicherweise eine eingeschränkte Verfügbarkeit besteht.
10. Während der Phase 4 bestätigte die „Cheese Marketing Association“, dass Chestertons Käse ihr Qualitätslogo als Teil ihres Brandings auf allen Marketingmaterialien und Produkten verwenden darf.

Wie sollte das durch Brand-u-Like gemanaged werden?

- a) Einen dynamischen Ansatz für diese Veränderung im Branding nutzen.
- b) Die Standards des unternehmensbezogenen Brandings neu gestalten, umsetzen und Feedback einholen.
- c) Einen Ausnahmebericht für den Lenkungsausschuss erstellen.
- d) Einen offenen Punkt melden, um den Projektmanager zu informieren.

11. Es wurde empfohlen, mithilfe einer Marketingkampagne für „Chestertons Blue“ zu bestimmen, ob das geplante neue Unternehmenslogo ausreichend eindeutig und wiedererkennbar ist. Der Customer Subject Matter Expert (Customer SME) im Team von Brand-u-Like hat diese neue Marketingkampagne dem Produkt-Backlog des Marketingteams hinzugefügt.

Wie effektiv wird das Thema Änderungen angewendet?

- a) Es wird gut angewendet, da befugte, sich selbst organisierende Teams die Freiheit haben sollten, Änderungen dynamisch zu handhaben.
- b) Es wird gut angewendet, da Arbeit kontinuierlich, basierend auf einem Wert, in einem Produkt-Backlog priorisiert werden sollte.
- c) Es wird schlecht angewendet, da Änderungen auf der entsprechenden Ebene verwaltet werden müssen.
- d) Es wird schlecht angewendet, da im Falle von Änderungen beim Arbeitsvolumen ein Burn-up Chart verwendet werden sollte.

12. Während des letzten täglichen Stand-up-Meetings von Brand-u-Like wurde das Gerücht aufgebracht, dass einer ihrer Lieferanten wahrscheinlich Insolvenz anmelden wird. Infolgedessen wurde vereinbart, dass ein „Safe-to-fail“-Experiment durchgeführt werden sollte, um die Wahrscheinlichkeit des Auftretens dieses Problems zu bestimmen.

Wie effektiv wird das Thema Risiken angewendet?

- a) Es wird gut angewendet, da mithilfe eines „Safe-to-fail“-Experiments die Auswirkungen wesentlicher Änderungen auf den Umfang beurteilt werden können.
- b) Es wird gut angewendet, da die für die Leitung des Teams zuständige Person für das Risikomanagement auf Umsetzungsebene verantwortlich ist.
- c) Es wird schlecht angewendet, da es als Hindernis und nicht als Risiko verwaltet werden sollte.
- d) Es wird schlecht angewendet, da ein „Safe-to-fail“-Experiment KEINE gute Methode zur Bestimmung der Risikowahrscheinlichkeiten ist.

13. Das Paket zusätzlicher Arbeiten ist von der Neugestaltung des Unternehmenslogos abhängig. Darüber hinaus sind die Marketingkampagne und die „Geschichte des Käses“ von den Ergebnissen des Rebrandings abhängig.

Wie sollte das Team von Brand-u-Like bei der Annahme des Arbeitspakets darauf reagieren?

- a) Alle Abhängigkeiten als Ursache für Risiken im projektbezogenen Risikoregister vermerken.
 - b) Sicherstellen, dass die Abhängigkeiten in den Arbeitspaketen als Entwicklungsschnittstellen angegeben werden.
 - c) Den Zweck aller Produkte in der entsprechenden Produktbeschreibung dokumentieren.
 - d) Durchzuführende Arbeiten im Produkt-Backlog von Brand-u-Like priorisieren.
14. Die von Brand-u-Like hergestellten Produkte werden nur in Phase 2 geliefert. Der Lenkungsausschuss hat zugestimmt, jede Woche im Vorstandszimmer die Burn-Charts einzusehen.

Welche Begründung erklärt am BESTEN, ob dies ein geeigneter Ansatz für den Prozess „Lenken eines Projekts“ ist?

- a) Es ist ein guter Ansatz, da Entscheidungen basierend auf Informationen aus dem Projekt getroffen werden können.
 - b) Es ist ein guter Ansatz, da der Auftraggeber in der Lage ist, den Projektmanager und die Teams zu führen.
 - c) Es ist ein schlechter Ansatz, da der Projektmanager die Burn-Charts prüfen und Ausnahmen eskalieren sollte.
 - d) Es ist ein schlechter Ansatz, da der Lenkungsausschuss Informationen nur am Ende der Phase überprüfen sollte.
15. Der Projektmanager hat gemeinsam mit Brand-u-Like ein Arbeitspaket erarbeitet, das ein Release der begleitenden Elemente in Woche 4 und 5 vorsieht. Der Phasenplan zeigt die begleitenden Elemente als Liste in Form eines Backlogs an. Brand-u-Like hat ein Release-Backlog erstellt, das zwei einwöchige Sprints umfasst.

Welche Aussage beschreibt am BESTEN, warum dieser Ansatz für den Prozess „Managen der Produktlieferung“ geeignet ist?

- a) Alle Arbeiten im Rahmen des Rebrandings werden in einer Phase durchgeführt, sodass keine Sprintplanung erforderlich ist.
- b) In einem agilen Projekt sollte ein Teamplan stets das gleiche Format wie ein Phasenplan haben.
- c) Release- und Sprint-Backlogs können zur erfolgreichen Planung der notwendigen Arbeiten in einem Arbeitspaket verwendet werden.
- d) Die Definition des Arbeitspakets sollte die bevorzugte Größe für Timeboxes umfassen.

16. Zu Beginn des Projekts wurde das Agilometer verwendet, und der Schieberegler „Vorteilhafte Umgebungsbedingungen“ wurde für das gesamte Projekt hoch eingestellt. Bei der Überprüfung der Leistung des Projekts wurde festgestellt, dass dies zu optimistisch war. Während des Projekts wurde festgestellt, dass Brand-u-Like den eigenen Ansatz nicht ändern und sich der eigenen Aufgabe erst widmen würde, nachdem sie dokumentiert und genehmigt ist.

Welcher Bericht ist für die Einbeziehung dieser Informationen am RELEVANTESTEN?

- a) Teamstatusbericht
- b) Ausnahmebericht
- c) Projektabschlussbericht
- d) Produktstatusauskunft

17. Bei der Mitwirkung an der Entwicklung der Konfigurationsmanagementstrategie (KMS) möchte Brand-u-Like festlegen, wie Änderungen an der von ihnen erstellten detaillierten Beschreibung verwaltet werden. Daraufhin können sie daran vorgenommene Änderungen berechnen.

Welche Begründung erklärt am BESTEN, ob die Konfigurationsmanagementstrategie auf diese Weise verwendet werden sollte?

- a) Sie ist geeignet, da die Rebranding-Beschreibung eine offizielle Aufzeichnung als Konfigurationsdatensatz erfordert.
- b) Sie ist geeignet, da die Entwicklung der Konfigurationsmanagementstrategie kollaborativ sein und die Ansichten der Stakeholder umfassen sollte.
- c) Sie ist ungeeignet, da eine Änderung durch einen Austausch der Anforderungen auf Produktauslieferungsebene zulässig sein sollte.
- d) Sie ist ungeeignet, da eine Konfigurationsmanagementstrategie überflüssig ist, wenn Brand-u-Like agiler sein möchte.

18. Die Projektabnahmekriterien in Bezug auf das neue Logo wurden in der Produktbeschreibung des Projektendprodukts auf einem hohen Level erfasst. In der Einleitung zur Qualitätsmanagementstrategie (QMS) ist das Ziel aufgeführt, die Sicherstellung dieses Standards zu gewährleisten.

Welche Option erklärt am BESTEN, warum diese Aussage in der Einleitung der QMS enthalten sein sollte?

- a) Brand-u-Like muss sicherstellen, dass die in der QMS dokumentierten agilen Arbeitsweisen geeignet sind, eine angemessene Qualität zu erzielen.
- b) Dieses Ziel entspricht dem Ruf von Brand-u-Like bezüglich einer hochwertigen Arbeit.
- c) Alle Anforderungen von Chestertons werden durch die hohen Standards gemäß den Vorschriften für die Lebensmittelherstellung gestützt.
- d) Bei der Arbeit in einfachen agilen Umgebungen sollte die Qualitätsplanung in der Initiierungsphase einen hohen Stellenwert haben.

Beantworten Sie die folgenden Fragen anhand des Projektszenarios und der zusätzlichen Informationen zur Marketingkampagne:

19. Das Marketingteam glaubt, dass die erfolgreichsten viralen Marketingvideos normalerweise auf YouTube hochgeladen und von Personen auf Twitter geteilt werden. Videos auf Facebook haben viel weniger Wirkung. Das Hinzufügen von Bildern aus dem Video auf Instagram könnte auch zu einer Verbesserung der Nutzungsquote führen. Die Projektabnahmekriterien müssen dafür erstellt werden, wo das Video zur Verfügung gestellt wird.

Welche Toleranz ist für die Projektabnahmekriterien am besten geeignet, um das Ziel „Schutz des Qualitätsniveaus“ zu erfüllen?

- a) Ein Toleranzbereich, der so eingestellt ist, dass das Video und/oder die Fotos auf so vielen Social Media-Plattformen wie möglich verfügbar ist bzw. sind.
 - b) Null Toleranz, damit es auf Twitter mit allen Social Media-Anwendungen geteilt werden kann.
 - c) Null Toleranz, damit das Video auf YouTube, Facebook und Instagram verfügbar ist.
 - d) Null Toleranz, damit das Video auf YouTube verfügbar ist, und ein Toleranzbereich von 1–5 Fotos auf Instagram.
20. Das Marketingteam arbeitet in der ersten Timebox an den Anzeigen, jedoch reicht die Zeit nicht aus, um alle fertigzustellen. Folgende verbleibende Anforderungen müssen in dieser Timebox abgeschlossen werden:
- Anzeigen in den Zeitschriften „Gutes Essen“ und „Gutes internationales Essen“ sind ein Muss.
 - Anzeigen in den Zeitschriften „Organisches Kochen“ und „Der Vegetarier“ sollten geschaltet werden.

Wie sollte das Team unter Berücksichtigung der „fünf Ziele“ reagieren?

- a) So viele Muss-Anzeigen wie erforderlich und so viel Sollte-Anzeigen wie möglich liefern.
- b) So viele Anzeigen wie möglich zu gleichen Teilen für „Muss“ und „Sollte“ liefern.
- c) Nur Muss-Anzeigen liefern und alle Sollte-Anzeigen aus dem Projektumfang ausschließen.
- d) In der ersten Timebox eine Muss- und eine Sollte-Anzeige liefern, den Rest in der zweiten.

21. Für den Business Case ist festgelegt, dass die Marketingkampagne binnen drei Monaten ein Umsatzwachstum von mindestens 10 % erzielen muss, um rentabel zu sein. Zudem sollte für längerfristige Umsatzsteigerungen eine größere Bekanntheit von Chestertons erzielt werden.

Zwei Fernsehwerbespots sollten die höchste Steigerung in der Bekanntheit erzielen, die prognostizierte Umsatzsteigerung beträgt jedoch etwa 5 %. Durch Anzeigen in Zeitschriften sollten kurzfristige Umsatzsteigerungen von 12 % erzielt werden, eine Steigerung der Bekanntheit wird jedoch nicht erwartet. Das Marketingteam beurteilt den Kompromiss zwischen der Anzahl der Fernsehwerbespots und den geschalteten Anzeigen in Zeitschriften.

Wie sollte das Team unter Berücksichtigung der „fünf Ziele“ reagieren?

- a) Dem längerfristigen Nutzen der Fernsehwerbespots eine höhere Priorität zuweisen als dem Nutzen der Anzeigen in Zeitschriften.
 - b) Den Nutzen beider Kampagnen fixieren und den Bedarf für ein höheres Budget an den Lenkungsausschuss eskalieren.
 - c) Den Nutzen beider Kampagnen sowie das Risiko, dass die Vertriebsprognosen ungenau sein könnten, abstimmen.
 - d) Sicherstellen, dass die Umsatzsteigerung von 10 % durch Anzeigen in Zeitschriften erreicht wird und den Nutzen der Fernsehwerbespots reduzieren
22. Das Marketingteam plant die Arbeiten für die erste Timebox in Phase 3. Am Ende dieser zweiwöchigen Timebox ist der Release folgender Kampagnen geplant:
- Social Media – Es wird angenommen, dass diese Kampagne die größte Reaktion von potenziellen Kunden erzielt und von entscheidender Bedeutung ist;
 - Zeitung – Es wird angenommen, dass der Zielmarkt für Chestertons Käse durch Zeitungsanzeigen stark beeinflusst wird;
 - Radio – dies wird als weniger entscheidend angesehen, da Radiowerbung bei lokalen Stationen läuft und nur ein stärker eingeschränktes Publikum erreicht.

Der Leiter des Marketingteams hat festgestellt, dass es nicht möglich sein wird, alle oben aufgeführten Kampagnen in der aktuellen Timebox zu realisieren. Infolgedessen hat der Teammanager den Customer SME konsultiert. Dabei wurde vereinbart, dass die Radiokampagne in der aktuellen Phase bis zu Timebox 2 aufgeschoben werden sollte.

Welche Begründung erklärt, warum der Teammanager „termingenau arbeiten und Fristen einhalten“ sollte, statt den gesamten Umfang zu liefern?

- a) Eine Veröffentlichung von Anzeigen in sozialen Medien und Zeitungen ermöglicht eine umfassende Kommunikation mit potentiellen Kunden.
- b) Durch das Erzielen von Umsatzsteigerungen für Käse gewinnt der Lenkungsausschuss frühzeitig Vertrauen in die Durchführbarkeit des Business Case.
- c) Durch die Lieferung aller drei Kampagnen hätten Tests eingeschränkt werden müssen, was das Risiko von Fehlern in den Anzeigen erhöht hätte.
- d) Durch die Konzentration auf die kritischen Anforderungen kann das Marketingteam in der Timebox effektiver zusammenarbeiten.

23. Die Produktbeschreibung des Projektendprodukts (Project Product Description; PPD) des „Golden Clog“-Projekts umfasst das folgende Projektabnahmekriterium in Bezug auf die Marketingkampagne:

„Die Marketingkampagne muss zu einer Zunahme von Kundenanfragen in Höhe von 200 % im Vorfeld des internationalen Käsefestivals führen.“

Welche Begründung erklärt, warum der Teammanager das Qualitätsniveau der Marketingkampagne schützen sollte?

- a) Die Auswirkungen jeder Marketingkampagne müssen in der Anfangsphase des Projekts bestimmt werden um Anfragen zu generieren.
 - b) Die Marketingkampagne muss vor dem internationalen Käsefestival geliefert werden.
 - c) Die Anzahl der in Umsatz umgewandelten Anfragen hängt davon ab, wie gut die Kampagne den Bereich Käse widerspiegelt.
 - d) Das Projektabnahmekriterium stellt das „Minimum Viable Product“ (MVP) dar, welches durch das „Golden Clog“-Projekt geliefert werden muss.
24. Ein Zweck der Marketingkampagne ist die Förderung der Bekanntheit im Hinblick auf den Käse „Chestertons Blue“, wobei die Werbung auf dem Geruch des Käses basiert. Die Öffentlichkeit hat auf die erste Anzeige negativ reagiert. Weitere Untersuchungen haben ergeben, dass dies darin begründet ist, dass die Öffentlichkeit eine Abneigung gegen die Fotos der Nasen in der Anzeige hat.

Das Marketingteam entscheidet, die Fotos der Nasen ab sofort nicht mehr zu verwenden und in der nächsten Timebox neue Fotos mit lächelnden Gesichtern zu nehmen.

Welche der folgenden Aussagen beschreibt am BESTEN, warum diese Änderung dem Ziel „Änderungen annehmen“ entspricht?

- a) Das Team hat die Entscheidung für die Änderung und für das Ergreifen von Maßnahmen gemeinsam getroffen.
- b) Die Betriebskosten für die Marketingkampagne werden reduziert.
- c) Durch eine Überarbeitung der Anzeige werden Elemente entfernt, die der Kunde nicht wollte.
- d) Änderungen gemäß Feedback sollten zu einem erfolgreicherem Produkt führen.

25. Der Kundenvertreter im Marketingteam, der sich für das „Golden Clog“-Projekt für die tägliche Aktualisierung in den sozialen Medien verantwortlich zeichnet, ist in den Wochen 8–9 im Urlaub. Brand-u-Like ist für das Rebranding von Chestertons Käse zuständig und hat mehrere Auszubildende. Sie haben angeboten, diese Auszubildenden zur Unterstützung bei dieser Arbeit zu einem ermäßigten Preis in das Marketingteam einzubinden.

Warum sollte der Projektmanager diesen Antrag im Einklang mit den „fünf Zielen“ ablehnen?

- a) Andere Personen im Team sollten in der Lage sein, den Output zu produzieren.
- b) Die zusätzlichen Kosten für Personal sollten im Rahmen des Projekts vermieden werden.
- c) Die Teammitglieder sollten innerhalb eines PRINCE2 Agile-Teams unverändert bleiben.
- d) Brand-u-Like erfährt mehr über das Geschäft von Chesterton und profitiert dadurch.

26. Das Projekt ist nun in Phase 4, und die Marketingkampagne hat zu einem deutlichen Anstieg in der Nachfrage bezüglich eines breiteren Käsesortiments geführt. Die Radiokampagne wurde in Phase 3 jedoch nicht geliefert, und angesichts des derzeitigen Fortschritts ist es unwahrscheinlich, dass alle der folgenden verbleibenden Anforderungen in der Phase geliefert werden:

- Radio
- Fernsehen
- Teilen von Videos in sozialen Medien

Der Customer SME hat bestätigt, dass das Teilen von Videos nun als gleichermaßen wichtig für die übrigen Kampagnen angesehen wird und das Marketingteam sollte in der aktuellen Timebox alle drei Kampagnen liefern.

Welche Begründung erklärt, wie dabei das Ziel „Akzeptieren, dass der Kunde nicht alles benötigt“ angewendet wird?

- a) Das Ziel wird gut angewendet, da der Customer SME bestätigt hat, dass der Kunde alle drei Kampagnen benötigt.
- b) Das Ziel wird gut angewendet, da das Qualitätsniveau reduziert werden sollte, damit die Kampagnen vor dem internationalen Käsefestival geliefert werden können.
- c) Das Ziel wird schlecht angewendet, da die Anforderungen aufgeteilt und priorisiert werden sollten, damit pünktlich ein qualitativ hochwertiges Ergebnis geliefert werden kann.
- d) Das Ziel wird schlecht angewendet, da die Entscheidung über die Lieferung aller drei Kampagnen gemeinsam mit dem Team hätte getroffen werden sollen.

Beantworten Sie die folgenden Fragen anhand des Projektszenarios und zusätzlicher Webseiten-Informationen:

27. Web&Go arbeiten an der Auftragstimebox. Diese umfasst:

- die Einbindung des neuen Brandings
- eine Such- und Filterfunktion für Käse
- einen Käsekatalog zum Herunterladen

Der wichtigste Liefergegenstand dieser Timebox ist die Darstellung, wie das neue Branding auf der Webseite eingesetzt wird.

Wie sollte das Prinzip „Steuern nach dem Ausnahmeprinzip“ bei dieser Arbeit angewendet werden?

- a) Sicherstellen, dass eine erste Prognose zum Überschreiten der Zeittoleranz in dieser Timebox an den Projektmanager eskaliert wird.
- b) Sicherstellen, dass in der ersten Timebox ein Prototyp geliefert wird, wobei das neue Branding mit null Zeittoleranz eingebunden wird.
- c) Sicherstellen, dass, falls Web&Go in der Timebox nur das Rebranding liefern kann, dies an den Projektmanager eskaliert wird.
- d) Sicherstellen, dass diese Timebox nur das Rebranding enthält und andere Anforderungen in späteren Timeboxes eingeplant sind.

28. Web&Go nutzt für die Lieferung einen Kanban-Ansatz. Die drei folgenden Anforderungen wurden in einem Backlog spezifiziert:

1. Änderung der Kundendaten – Aufwand: Hoch
2. Einbinden des neuen Brandings – Aufwand: Hoch
3. Herunterladen des Käsekatalogs – Aufwand: Mittel

Hinweis: Hoher Aufwand: bedeutet eine Durchlaufzeit von mindestens 10 Tagen. Mittlerer Aufwand: bedeutet eine Durchlaufzeit von 5–10 Tagen.

Web&Go hat begonnen, an allen drei Anforderungen gleichzeitig zu arbeiten.

Warum ist dies eine schlechte Anwendung des Prinzips „Produktorientierung“?

- a) Die Arbeit in Phase 3 sollte in Timeboxes aufgeteilt werden, wobei Anforderungen als Muss/Sollte/Könnte priorisiert werden.
- b) Die Arbeit in Phase 3 sollte aufgeteilt werden, um eine Priorisierung zu ermöglichen und das laufende Arbeitsvolumen zu steuern.
- c) Das interne IT-Team verwendet Kanban nicht. Daher sollte Web&Go die gleichen agilen Ansätze übernehmen.
- d) Nach jeder Produktlieferung sollten Retrospektiven abgehalten werden, um den Fokus auf Erkenntnisse über die Produkte zu setzen.

29. Web&Go nutzt Kanban zur Lieferung des Auftragsarbeitspakets.

Wie sollte das Thema Organisation für dieses Team angepasst werden?

- a) Die in PRINCE2 definierten Rollen bedürfen keiner Änderungen.
- b) Durch die Ernennung des Scrum Masters des Web&Go-Teams zum Teammanager für das Auftragsarbeitspaket.
- c) Durch Anzeigen des „Golden Clog“-Projektorganigramms auf dem Kanban-Board des Web&Go-Teams.
- d) Durch Sicherstellung, dass das Web&Go-Team eng mit dem Projektmanager des „Golden Clog“-Projekts zusammenarbeitet.

30. Das Web&Go-Team nutzt bei der Lieferung des Auftragsarbeitspakets einen Kanban-Ansatz. Das Arbeitspaket umfasst die folgenden Anforderungen:

- Bestellung einer Menge von Käse erstellen – Muss
- Änderung einer eingegangenen, offenen Bestellung ändern – Sollte
- Kundenkonto/Login erstellen – Muss

Wie sollte Web&Go die Lieferung dieses Arbeitspakets einschätzen, damit das Thema Pläne entsprechend angepasst wird?

- a) Mit Vernunft einschätzen, wie lange die Lieferung von Muss- und Sollte-Anforderungen dauert.
- b) Die drei Anforderungen anhand von vorherigen Durchlaufzeiten aus ähnlichen Arbeitsaufgaben für andere Kunden einschätzen.
- c) Empirisch den Aufwand für die Lieferung der drei Anforderungen basierend auf den Vorgängen in Phase 2 schätzen.
- d) Den erforderlichen Aufwand für das Design jeder der drei Anforderungen in der ersten Timebox schätzen.

31. Bei der Vorbereitung des Business Case mit dem Best-Case-Szenario bat der Projektmanager Web&Go, den für die Kundenkonto-/Login-Funktion erforderlichen Aufwand einzuschätzen. Web&Go wurde gebeten, Schätzungen für jedes der folgenden Elemente bereitzustellen:

- Kundename, Titel und Geschlecht
- Lieferadresse und Lieferwünsche, z. B. Tageszeit
- Rechnungsadresse
- Kontaktdaten einschließlich E-Mail-Adresse, private Telefonnummer, geschäftliche Telefonnummer und Mobiltelefonnummer
- Passwort und „Passwort vergessen“.

Welche Option erklärt am BESTEN, wie mit diesem Ansatz das Thema Business Case angepasst wird?

- a) Das Thema wird gut angepasst, da ein Business Case mit Best-Case- und mit Worst-Case-Szenario erstellt werden sollte.
- b) Das Thema wird gut angepasst, da das Best-Case-Szenario die Lieferung aller spezifizierten Anforderungen umfasst.
- c) Das Thema wird schlecht angepasst, da der Lenkungsausschuss den Schwerpunkt auf den erwarteten Fall setzen sollte, dessen Lieferung am wahrscheinlichsten ist.
- d) Das Thema wird schlecht angepasst, da eine high-level Anforderung zur Erstellung eines Kundenkontos/Logins hätte verwendet werden sollen.

32. Das IT-Team verwendet für das Arbeitspaket „Geschichte des Käses“ ein Burn-down Chart. Die Linie für das geleistete Arbeitsvolumen verläuft über der Linie für den idealen Fortschritt und ist relativ flach.

Der IT-Teammanager kam zu dem Schluss, dass der Schwerpunkt für den Rest der Timebox auf der Einbindung des neuen Brandings in die Webseite und der Geschichte von Chestertons liegen sollte. Andere Anforderungen mit niedrigerer Priorität werden infolgedessen nicht geliefert.

Welche Option erklärt am BESTEN, warum diese Reaktion auf die Burn-down Charts das Thema Fortschritt gut anpasst?

- a) Die Velocity (Geschwindigkeit) des IT-Teams ist zu langsam, um beim aktuellen Fortschritt alle Produkte liefern zu können.
- b) Das Burn-down Chart wird so angezeigt, dass der Fortschritt für die Mitglieder des IT-Teams sichtbar ist.
- c) Das Burn-down Chart zeigt, wie viel Arbeit in dieser Timebox noch zu erledigen ist.
- d) Im Burn-down Chart wird davon ausgegangen, dass das Arbeitsvolumen in dieser Timebox gleich bleibt.

33. Ein Business-Analyst hat Ideen vom Vertriebspersonal bezüglich Möglichkeiten einer Verbesserung des Vertriebsprozesses gesammelt. Diese Ideen wurden in einem Backlog zusammengetragen. Diese Liste möglicher Änderungen wird während des Prozesses „Vorbereitung eines Projekts“ in Verbindung mit anderen in das Projekt einzubeziehenden Ideen erörtert.

Der Wert einer jeder dieser Ideen muss durch die Mitglieder des Lenkungsausschusses verstanden werden.

Wie sollte das Projektmanagementteam dem Lenkungsausschuss die Projektbeschreibung am BESTEN präsentieren, um dies zu erreichen?

- a) Durch eine Präsentation vor dem Lenkungsausschuss in Verbindung mit dem Backlog, das die Risiken, den Nutzen und die Kosten für jede Idee aufzeigt.
- b) Durch eine Präsentation vor dem Lenkungsausschuss in Verbindung mit einer Einladung, den Projektmanager anzurufen, falls Informationen zu den Risiken, den Kosten und dem Nutzen benötigt werden.
- c) Durch eine Erörterung in Verbindung mit den Risiken, den Kosten und dem Nutzen der einzelnen Ideen mit dem Lenkungsausschuss im Vorstandszimmer.
- d) Durch eine Erörterung mit dem Auftraggeber, damit der Auftraggeber die Ergebnisse dem Lenkungsausschuss präsentieren kann.

34. Am Ende von Woche 14 bereitet sich der Projektmanager auf den Prozess „Abschließen eines Projekts“ vor.

Das Rebranding, das Marketing, die Webseite und der Umzug sind abgeschlossen.

Wie sollte der Projektmanager den Prozess „Abschließen eines Projekts“ absolvieren?

- a) Mithilfe einer umfassenden Überprüfung jedes Releases der Webseite zum Zweck der Benutzerabnahme.
- b) Mithilfe von Erfahrungen aus Webseiten-Retrospektiven und der Überprüfung, dass sie in späteren Timeboxes umgesetzt wurden.
- c) Durch Übergabe der Webseite an die für den Betrieb zuständigen Mitarbeiter in einer offiziellen Übergabe.
- d) Durch Erarbeitung der Dokumentation für die Übergabe an die für die Pflege der Webseite zuständigen Mitarbeiter.

35. Am Ende von Woche 7 wurde die erste Timebox zum Webseitenauftrag abgeschlossen. Der Web&Go-Teammanager plant eine Retrospektive mit einem unabhängigen Moderator. Sie haben zwei Stunden mit der Planung zugebracht und sind zu folgenden Schlussfolgerungen gekommen:

- Alle Teammitglieder (einschließlich Personal von Web&Go), die am Auftrags-Arbeitspaket arbeiten, sowie der Projektmanager sollten teilnehmen.
- In der Retrospektive sollte der Schwerpunkt auf der Festlegung liegen, inwieweit eine effektive, umfassende Kommunikation zu einer erfolgreichen Realisierung der Timebox beigetragen hat und wie sie in Zukunft eingesetzt werden sollte.

Welche Option erklärt am BESTEN, wie gut dies die Anpassung des Prozesses „Steuern einer Phase“ ist?

- a) Die Anpassung des Prozesses ist gut, da der retrospektive Workshop unter Mitwirkung eines unabhängigen Moderators geplant werden sollte.
- b) Die Anpassung des Prozesses ist gut, da der Schwerpunkt der Retrospektive auf dem Verständnis liegen sollte, wie Verhaltensweisen im Team verbessert werden können.
- c) Die Anpassung des Prozesses ist schlecht, da eher interne Mitarbeiter als externe Anbieter in die Retrospektive eingebunden werden sollten.
- d) Die Anpassung des Prozesses ist schlecht, da der Schwerpunkt der Retrospektive auf der Qualität der gelieferten Webseite liegen sollte.

36. Web&Go arbeiten an der Zahlungs-Timebox. Die Timebox umfasst die folgenden Anforderungen:

- Sichere Zahlung – Muss
- Möglichkeit einer Zahlung per Kreditkarte/Debitkarte – Muss
- Möglichkeit einer Zahlung per PayPal – Sollte

Wie sollte Web&Go mit der Lieferung des Teamplans beginnen, wenn die Beschränkung von „In Arbeit“ (Work in Progress, WIP) in der Build-Spalte des Kanban-Boards bei 2 liegt?

- a) Durch Feststellung zu Beginn der Timebox, dass Anforderung 3 wahrscheinlich nicht geliefert werden kann.
- b) Durch Messung der Anzahl von Kundenanfragen nach sicheren Zahlungen, die erfolgreich sind.
- c) Indem die Anforderungen 1 und 2 zuerst auf das Kanban-Board gezogen werden, um mit der Arbeit daran zu beginnen.
- d) Durch Aufnahme der Arbeit an allen drei Anforderungen gleichzeitig, um zu gewährleisten, dass mindestens 2 innerhalb der Timebox geliefert werden.

37. Während der Phase 4 soll die Arbeit an der „Geschichte des Käses“ beginnen. Das IT-Team liefert dieses Arbeitspaket, welches die folgenden Anforderungen umfasst:

- Einbindung des neuen Brandings
- Geschichte des Käses
- Geschichte von Chestertons

Wie sollte das Arbeitspaket für diese Timebox genehmigt werden?

- a) Der Teammanager sollte die Durchlaufzeit für jede Anforderung schätzen, um das Arbeitsvolumen in der Timebox zu begrenzen.
- b) Der Projektmanager sollte bei einer Planungsbesprechung zur Timebox den Inhalt des Arbeitspakets mit dem IT-Team abstimmen.
- c) Der Teammanager sollte drei separate Arbeitspakete für die Anforderungen erarbeiten und sie zur Freigabe an den Projektmanager übermitteln.
- d) Der Projektmanager sollte die Reihenfolge festlegen, in der jede Anforderung im Arbeitspaket geliefert werden sollte.

38. Folgendes Risiko wurde beim Bewerten des Agilometers identifiziert und in das Risikoregister eingetragen. Das Risikoregister wird auf dem Information Radiator im Vorstandszimmer angezeigt.

„Da Web&Go einen Kanban-Ansatz nutzt, das IT-Team aber einen grundlegenden agilen Ansatz mit abweichender Terminologie, besteht das Risiko, dass dies möglicherweise zu schlechter Kommunikation und damit zu einem Scheitern der effektiven Integration der Produkte in eine stimmige Webseite führen könnte.“

Welche Option beschreibt am BESTEN, wie die Anpassung des Risikoregisters funktioniert?

- a) Die Anpassung des Risikoregisters ist gut, da es die geschätzten Auswirkungen bewertet, die das Risiko möglicherweise auf das Projekt hat.
- b) Die Anpassung des Risikoregisters ist gut, da es die Ergebnisse der agilen Risikobewertung aufzeichnet.
- c) Die Anpassung des Risikoregisters ist schlecht, da das Risikoregister formeller gepflegt werden sollte.
- d) Die Anpassung des Risikoregisters ist schlecht, da Risiken durch den Einsatz von agilen Ansätzen in einem Projekt vermieden werden.

Beantworten Sie die folgenden Fragen anhand des Projektszenarios und der zusätzlichen Informationen zum Umzug in andere Räumlichkeiten:

39. Der Projektmanager verwendete das Agilometer zur Beurteilung der aktuellen agilen Umgebung, um PRINCE2 so effektiv wie möglich anzupassen.

Da die Produktionsprozesse aktuell über mehrere Standorte verteilt sind und sich der Vermieter der neuen Räumlichkeiten in einer Zeitzone mit mehr als zehn Stunden Unterschied befindet, wurde beobachtet, dass der Schieberegler „Einfachheit der Kommunikation“ niedrig ist.

Welche Maßnahme ist eine angemessene Reaktion darauf?

- a) Organisation einer Party zum Start des Workstreams mit dem Ziel der Schaffung einer „One Team“-Kultur bei den Mitarbeitern, die umziehen.
 - b) Erstellung einer E-Mail-Verteilerliste, um zu gewährleisten, dass das Team bezüglich Entscheidungen und Fortschritten auf dem Laufenden bleibt.
 - c) Sicherstellen, dass der aktualisierte Backlog wöchentlich an das Team und den Vermieter verteilt wird.
 - d) Die Verwendung von Webcams bei Anrufen an das Team und den Vermieter für eine Kommunikation von Angesicht zu Angesicht.
40. Das Räumlichkeiten-Team besteht aus Mitarbeitern aus Betrieb und Wartung. Sie sind dem Team in Vollzeit zugewiesen. Im Betriebsprozess müssen die Hygienevorschriften eingehalten werden. Somit konzentrieren sich die Betriebsmitarbeiter auf die Bereitstellung der erforderlichen Qualität. Die Betriebsmitarbeiter glauben, dass nur sie über die Befugnis und das Wissen verfügen, um die wesentlichen Entscheidungen in Bezug auf die Einrichtung der Produktionslinien zu treffen. Sie sind unzufrieden, dass die Wartungsmitarbeiter in der Vergangenheit kleinere operative Anforderungen nicht ordnungsgemäß umgesetzt haben.

Welcher Schieberegler auf dem Agilometer sollte infolge dieses Verhaltens am EHESTEN eine niedrige Einstellung haben?

- a) Niveau der Zusammenarbeit
- b) Einfachheit der Kommunikation
- c) Fähigkeit zu iterativer Arbeit und stufenweiser Lieferung
- d) Vorteilhafte Umgebungsbedingungen

41. Die folgende Anforderung wurde für den Umzug in andere Räumlichkeiten spezifiziert:

Als Operations Manager, der für sämtliche Produktionslinien verantwortlich ist,

- möchte ich, dass sich die Produktionslinien für alle von Chestertons vertriebenen Käsesorten neben den Bürofunktionen an einem Standort befinden,
- damit durch die Verwaltung der Mitarbeiter und Lieferungen von einem Standort aus Effizienzgewinne erreicht werden können.

Wo sollte diese Formulierung am EHESTEN aufgezeichnet werden?

- a) Als Produktbeschreibung des Projektendprodukts
- b) Als eine Produktbeschreibung
- c) Als User Story
- d) Als Epic

42. Die wichtigste Anforderung für das Käse-Hauptgeschäft ist, dass der Käse bei einer konstanten Temperatur von mindestens 10 °C gelagert werden MUSS. Damit das Kühlaggregat diese Temperatur erreicht, sind weit höhere Kosten erforderlich als erwartet. Daher wurde die Anforderung überarbeitet. Nicht alle Käsesorten müssen bei gleicher Temperatur gelagert werden.

Welcher Ansatz sollte bei diesem offenen Punkt gewählt werden?

- a) Eskalation an den Lenkungsausschuss, damit die Anforderung formell geprüft wird.
- b) Änderung des erwarteten Temperaturbereichs, um günstigere Aggregate zu finden.
- c) Aufteilung der Anforderung bezüglich der Bestimmung unterschiedlicher Bereiche für jede Käsesorte.
- d) Nutzung der Kostentoleranz im Projekt zur Bezahlung eines teureren Kühlaggregats.

43. Die Reihenfolge, in der die Produktionslinien in die neuen Räumlichkeiten umziehen kann durch die Entscheidung beeinflusst werden, für welche Käsesorten Chestertons auf dem internationalen Käsefestival werben möchte.

Welche Methode ist am BESTEN geeignet, um zu vermitteln, welche Auswirkungen diese Entscheidung auf das Räumlichkeiten-Team hat?

- a) Dokumentation der Optionen und der Auswirkungen im Abschnitt Auswirkungsanalyse in einem Offener-Punkt-Bericht.
- b) Aufzeichnung der Optionen und Entscheidungen in einer visuellen Entscheidungsstruktur und Verteilung an alle beteiligten Teams.
- c) Entsprechende Erörterung in einem Workshop, an dem die Mitglieder des Lenkungsausschusses teilnehmen und in dem Entscheidungen getroffen werden können.
- d) Erörterung in einer Sitzung der Customer SMEs aus dem Räumlichkeiten- und dem Marketingteam.

44. Der Umzug der ersten Produktionslinie in die neuen Räumlichkeiten ist abgeschlossen.

Welches Feedback wäre gemäß dem Schwerpunkt häufige Releases am HILFREICHSTEN?

- a) Der Lenkungsausschuss war mit dem sichtbaren Fortschritt zufrieden.
- b) Den Mitarbeitern gefällt die Atmosphäre der neuen Räumlichkeiten.
- c) Die Lkws hatten keinen Zugang zum Standort.
- d) Der Versand des Käses war sowohl am alten als auch am neuen Standort komplizierter.

45. Der Projektmanager verwendete das Agilometer zur Beurteilung der aktuellen agilen Umgebung, um PRINCE2 so effektiv wie möglich anzupassen. Insgesamt wird der Workstream für den Umzug in die neuen Räumlichkeiten in allen Schieberegler niedrig bewertet.

Welcher Schieberegler sollte aus dem angegebenen Grund höher eingestellt werden?

- a) **Flexibilität bezüglich Liefergegenstand**
Grund: Es gibt viele technische Anforderungen an den Produktbereich in Bezug auf Hygiene, Gesundheit und Sicherheit.
- b) **Vorteilhafte Umgebungsbedingungen**
Grund: Der Operations Manager möchte das technische Design der Produktionslinien abzeichnen, bevor sie abgebaut werden.
- c) **Akzeptanz von Agile**
Grund: Das für den Betrieb zuständige Team ist an konstante Prozesse gewöhnt, daher sind agile Techniken sehr ungewohnt.
- d) **Fähigkeit zu iterativer Arbeit und stufenweiser Lieferung**
Grund: Vorsicht walten lassen. Das Team möchte eine Produktionslinie nach der anderen umziehen lassen und testen.

46. Das Räumlichkeiten-Team wurde gerade ernannt und besteht aus Mitarbeitern aus Betrieb und Infrastruktur.

Welche Eigenschaft rechtfertigt eine hohe Einstellung des Schiebereglers „Einfachheit der Kommunikation“ auf dem Agilometer für diesen Teil des Projekts?

- a) Der Operations Manager ist in den Produktionsstätten unterwegs, um sich im laufenden Betrieb der Produktionslinien um die Personalverwaltung zu kümmern.
- b) Das Betriebspersonal überwacht ihre Leistung und die erzielte Produktionsleistung über ein sichtbares Dashboard.
- c) Das Räumlichkeiten-Team wurde in PRINCE2 Agile geschult und lässt sich gern von anderen anleiten, die mehr Erfahrung haben.
- d) Im laufenden Betrieb der Produktionslinien helfen sich die Betriebsmitarbeiter gern gegenseitig aus und springen bei Bedarf für andere ein.

47. Als ein: Operations Manager
möchte ich: den Kühlraum am Ende jeder Produktionslinie positionieren,
damit: die Zeit, die benötigt wird, um den Käse in den Kühlraum zu bringen, so kurz wie möglich ist.

Was erklärt, ob irgendein Teil dieser User Story geeignet ist?

- a) Die Funktion in „Was“ ist geeignet, da sie Qualitätskriterien umfasst.
- b) Der Nutzen in „Warum“ ist geeignet, da er ein Ziel enthält.
- c) Das „Wer“ ist angemessen, da die Rolle unabhängig ist.
- d) Alle Teile sind verwendbar, da sie für diese User Story geeignet sind.

48. 22 Anforderungen wurden für den Prozess zum Käseversand bestimmt, wie folgt nach Anzahl aufgeschlüsselt:

- Wiegen von Käse – 2
- Einpacken von Käse – 2
- Etikettieren von Käse – 2
- Packen des Versandkartons – 4
- Wiegen des Versandkartons – 2
- Adressieren des Versandkartons – 7
- Frankieren des Versandkartons – 3

In welcher Phase wäre das Räumlichkeiten-Team am WAHRSCHEINLICHSTEN eingebunden, wenn der Schwerpunktbereich „Anforderungen“ richtig angewendet würde?

- a) Vorprojektphase, da der Versandprozess weniger als neun Bereiche umfasst.
- b) Initiierungsphase, da es im Versandprozess 10 bis 100 Anforderungen gibt.
- c) Lieferphasen, da die Anforderungen mit zusätzlichen Details aufgeteilt wurden.
- d) In keiner spezifischen Phase, da der gesamte Umfang des Arbeitspakets realisiert werden muss.

49. Das Räumlichkeiten-Team hat beschlossen, die Produktionslinien mit Kartons auf dem Boden des Produktionsbereichs nachzustellen, um zu prüfen, ob ausreichend Platz für die Produktionslinien vorhanden ist.

Was erklärt am BESTEN, warum dieser Ansatz eine gute Anwendung des Schwerpunktbereichs effektive, umfassende Kommunikation ist?

- a) Aus diesem Zwischenprodukt lässt sich ein Nutzen realisieren.
- b) Demonstrationen nutzen Visualisierung, um mehr als Fakten zu vermitteln.
- c) Diese Darstellung dokumentiert die high-level Anforderung.
- d) Dies ist ein gutes Beispiel für eine testgesteuerte Entwicklung.

50. Das Räumlichkeiten-Team hat geplant, die Produktionslinien über mehrere Timeboxes nach und nach umziehen zu lassen, anstatt dass alle Produktionslinien in der letzten Timebox gleichzeitig umziehen. Allerdings bedeutet dieser Ansatz, dass die Koordination der Lieferungen von Zutaten und Verpackungen sowie des Versands der hergestellten Käsesorten schwierig werden wird.

Welche Aussage beschreibt am BESTEN, wie dieser Ansatz den Schwerpunktbereich „Häufige Releases“ anwendet?

- a) Der Schwerpunktbereich wird gut angewendet, da er bei der Bestimmung der Anforderungen der Zwischenprodukte hilft.
- b) Der Schwerpunktbereich wird gut angewendet, da er frühzeitige Lernerfahrungen beim Umzug der Produktionslinien hervorhebt.
- c) Der Schwerpunktbereich wird schlecht angewendet, da es keine Gelegenheit zur Nachbesserung der einzelnen Produktionslinien gibt.
- d) Der Schwerpunktbereich wird schlecht angewendet, da er Probleme und zusätzliche Kosten beim Wareneingang und Versand nach sich zieht.

Dies ist eine leere Seite.